



*„Wer Bücher liest,
schaut in die Welt
und nicht nur bis
zum Zaune.“*

*Johann Wolfgang
von Goethe*

Kooperationspartner



RAA Verein NRW e.V.



ZiKK—Zentrum für inklusive Kunst und Kultur e.V.

V.i.S.d.P.
RAA Verein NRW e.V.
Hollestraße 3

**Einladung zur Lesung mit Ali
Can in der internationalen
Woche gegen Rassismus**

**Montag, 11.03.2019
18:30 Uhr
Stadtbibliothek Essen
Hollestraße 3
45127 Essen**



Sehr geehrte Damen und Herren,
das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Essen und der RAA Verein NRW e.V. mit dem Mitveranstalter Vielrespektzentrum Essen und den vielen Kooperationspartnern laden Sie recht herzlich zu der Lesung mit Ali Can ein. Da wir nur über ein begrenztes Platzkontingent verfügen, bitten wir Sie um eine verbindliche Anmeldung bis zum 06.03.2019 unter:

Tuncer Kalayci

Kommunales Integrationszentrum der Stadt Essen, Gildehof, Hollestr. 3, 45127 Essen

Telefon: +49 201 88 88 478,

Telefax: +49 201 88 88 499 ,

Tuncer.Kalayci@interkulturell.essen.de

Internet: www.essen.de/interkulturell

Programm

18:00 Uhr

Einlass

18.30 Uhr

Begrüßung

Galina Borchers, Leitung des Kommunalen Integrationszentrums Essen

18:40 Uhr

Inklusives Maskentheater

„anders eben“

19:00 Uhr

Ali Can, Leitung des Vielrespektzentrums Liest aus seinem Buch „Hotline für besorgte Bürger“

19:45 Uhr

Publikumsgespräch

Die Lesung

Darauf muss man erst mal kommen: nach Dresden zur PEGIDA-Demo fahren, um den Demonstranten mit Osterhasen und Offenheit zu begegnen. Um der Spaltung unserer Gesellschaft und den rechten Lautsprechern zu begegnen, sind das Ausprobieren neuer Wege der Auseinandersetzung zwingend notwendig. Ali Can hat Verständnis und möchte das Feld nicht den Rechtsradikalen überlassen, sondern als Brückenbauer eine Plattform für einen vorurteilsfreien Meinungs- und Erfahrungsaustausch schaffen. Er hat für alle ein offenes Ohr. Dafür hat er Deutschlands einziges Bür-

gertelefon für Menschen mit Ängsten vor Flüchtlingen geschaffen. „Wer bei der Hotline anruft, soll Fragen stellen, diskutieren oder einfach seine Meinung loswerden können“, sagt Ali Can. Ein Angebot, welches man auch für diesen besonderen Abend nicht ausschlagen sollte.

Der Autor

- Ali Can ist ein 25-jähriger Sozialaktivist und Autor. Als Initiator der „Hotline für besorgte Bürger“, der „Großdemo gegen Hass und Rassismus im Bundestag“ 2017 und des Hashtags #MeTwo hat Can nationale und internationale Bekanntheit erlangt.
- 1993 in der Türkei geboren, hat Can in Gießen Deutsch und Ethik auf Lehramt studiert.
- Für sein Engagement wurde er unter anderem mit dem Jugenddemokratiepreis der Bundeszentrale für politische Bildung und dem „Class 28“ des Politico Magazins ausgezeichnet.
- Im Juli 2018 nutzten Zehntausende in den sozialen Medien Hashtag #MeTwo, um ihre Erfahrungen mit Diskriminierung zu teilen. Seit Januar 2019 leitet Can das neu gegründete VielRespektZentrum in Essen.